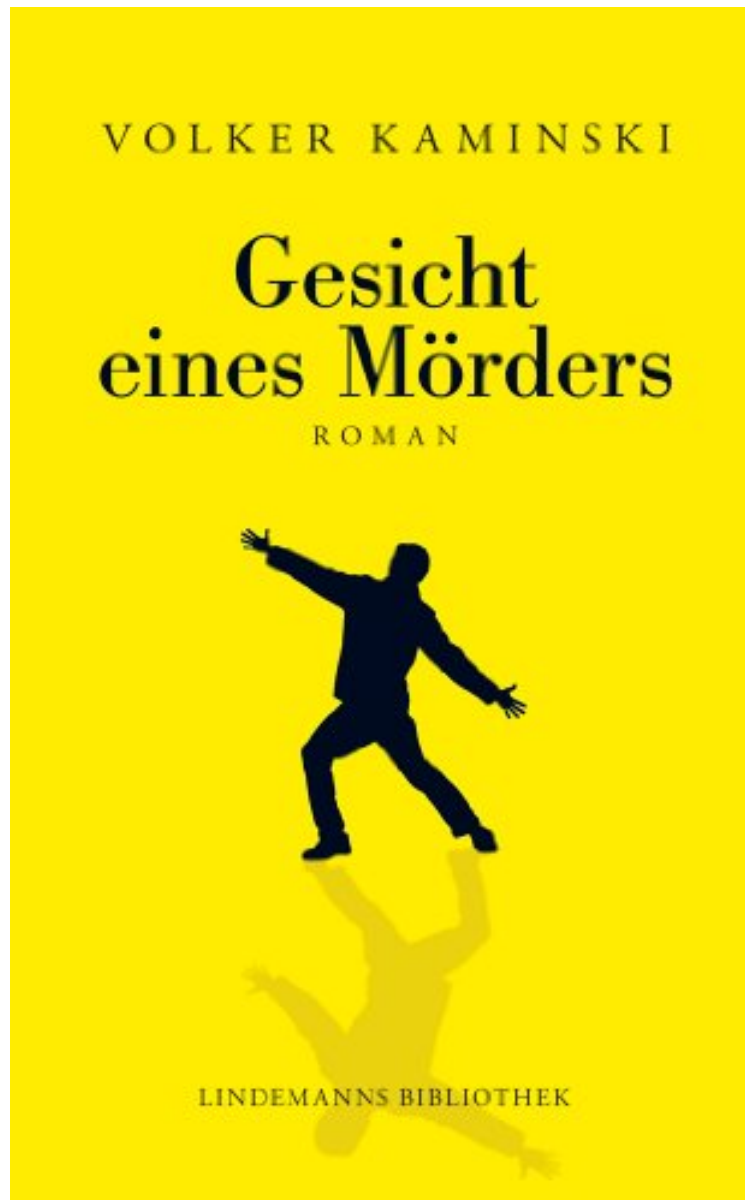


(Mobile library) Gesicht eines Mrders: Roman (Lindemanns Bibliothek 210)

Gesicht eines Mrders: Roman (Lindemanns Bibliothek 210)

Von Volker Kaminski

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #745078 in eBooksVerffentlicht am: 2014-02-24Erscheinungsdatum:
2014-02-24File Name: B00INR67MW | File size: 34.Mb

Von Volker Kaminski : Gesicht eines Mrders: Roman (Lindemanns Bibliothek 210) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gesicht eines Mrders: Roman (Lindemanns Bibliothek 210):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein

ungewöhnlicher Krimi Von Karin Braun Gesicht eines Mörders von Volker Kaminski ist ein eher ungewöhnlicher Kriminalroman. Hier wird der Mörder nicht ermittelt, sondern die Leser_innen begleiten ihn auf dem Weg zur Tat. Frank Steiner will Karriere machen, will es ganz nach oben schaffen als Schauspieler und Modell. Einer breiteren Öffentlichkeit ist er allerdings nur aus einer Joghurt-Werbung bekannt. Bevor er sich weiter voranmachen kann, auf dem Weg zum Ruhm, tötet er im Effekt einen nervigen Nachbarn und flieht. Dummerweise wurde er von einer Nachbarin dabei gesehen. Als er nach Frankfurt zurück kehrt stellt diese ihn vor die Wahl: Entweder tötet einen ihr unliebsamen Zeitgenossen oder sie verrät ihn an die Polizei! Nach einigem Zögern übernimmt er den Auftrag und macht sich ans Werk. Schnell stellt er fest, dass nicht alles so einfach ist, wie er es sich vorstellt und das es mit dem unerkannt bleiben schwer ist, wenn man so erfolgreich Joghurt beworben hat. Frau Braun meint: Volker Kaminski hat mit GESICHT EINES MÖRDERS nicht nur einen ungewöhnlichen Kriminalroman geschaffen, sondern auch eine interessante Gesellschaftsstudie, die sich wunderbar lesen lässt. Frank Steiner erinnert ein wenig an Oscar Wildes Dorian Grey. Eitel, sicher das sein gutes Aussehen ihn weiterbringt und ständig darauf bedacht, dass sich seine Taten nicht in seinem Gesicht, seinem Kapital widerspiegeln. Ein unbedingt empfehlenswertes Buch. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Krimi mit Lokalkolorit Von Gabriele Haefs Gar nicht wie ein Heimatkrimi aufgemacht ist das neue Buch von Volker Kaminski, aber es kann wie einer gelesen werden und für Lokalkolorit sorgt der Schauplatz Freiburg samt weinanbauendem Umland. Ein mäßig erfolgreicher Schauspieler, dessen größte Rolle eine Joghurtreklame war, bringt aus Versehen einen nervigen Nachbarn um und wird dabei gesehen. Für ihr Schweigen wünscht die Zeugin, da Frank Steiner einen unliebsamen Ehemann entfernt. Was soll der arme Mann da machen? Aber er muss feststellen, da es etwas ganz anderes ist, einen gezielten und nicht nachweisbaren Mord zu begehen. Und dann stellt sich auch noch heraus, da die Joghurtreklame von viel mehr Menschen gesehen worden ist, als ihm jetzt lieb sein kann. Ein wunderbares Buch, das unbedingt empfohlen werden muss. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gratwanderungen Von Arnd Adler Rezension von Barbara Zoeko Sie suchen noch ein Buch für ruhige Abende zu Hause oder für den nächsten Urlaub? Spannend soll das Buch sein, flüssig geschrieben und gleichzeitig soll es ein bisschen was über das Lebensgefühl heutiger junger Männer und junger Frauen erzählen? Dann packen Sie doch Volker Kaminskis Roman Gesicht eines Mörders in Ihren Koffer. Kaminskis Held Frank Steiner könnte Sie interessieren. Er ist in mancher Hinsicht der zeitgenössische Nachfahre des Fremden vom großen Camus und des Talentierten Mr Ripley von Patricia Highsmith. Beide waren sie Mörder, ja, aber beide waren sie auch Menschen, deren Gesichter, deren Lebensweise zunächst nichts davon verrieten. Figuren mit hellen und dunklen Seiten, mit Schatten, vielleicht sogar Untiefen, wie wir sie alle haben. Gut sieht er aus, dieser Steiner, fast schon zu gut, und seine Schönheit ist ihm zuerst wichtig: Sie war sein Kapital. Ohne sie war er verloren, Sie war die Angel, die er auswarf, um im Wasser des Lebens zu fischen. Jedenfalls soll sein attraktives Ueeres ihm dabei helfen, eine Karriere als Schauspieler zu verwirklichen. Aber dann zwingt ihn eine unbedachte Aggression, seine eben begonnene Laufbahn zu unterbrechen und in Beirut unterzutauchen. Wieder zurück in Frankfurt möchte Steiner noch einmal neu anfangen. Doch jetzt verstricken ihn zwei junge Frauen, die durchtriebene, ja geradezu abgefäimte Mira und die undurchsichtige Doreen, in ein Spiel, bei dem es für Steiner um seine bürgerliche Existenz, aber auch um Mord und viel Geld geht. Mehr von der Story möchte ich nicht verraten; schließlich muss die Lektüre ja spannend bleiben. Zwei attraktive junge Frauen, ein Mann mit ungebremsster Testosteronproduktion, dazu ein dickes Bündel Geldscheine und später noch ein Goldbarren als finale Versuchung: die richtigen Zutaten für ein Buch voller Nervenkitzel mit immer neuen Kapriolen. Da sage noch einer, deutsche Schriftsteller könnten keine Thriller schreiben. Volker Kaminski hat es mit seinem Roman überzeugend bewiesen.

Kurzbeschreibung Frank Steiner hat hochfliegende Pläne. Er träumt von einer Schauspielerkarriere und glaubt fest daran, dass ihm sein attraktives Ueeres dabei helfen wird. Doch eine unbedachte Tat zwingt ihn nach ersten bescheidenen Erfolgen, das Land zu verlassen und unterzutauchen. Nach einigen Monaten kehrt Steiner zurück um fortzusetzen, was so abrupt endete. Unversehens gerät er in die Fänge zweier junger Frauen, die seine dunkle Vergangenheit kennen und dieses Wissen für ihre Interessen nutzen wollen. Sie zwingen ihm eine Rolle auf, die ihm das Uerste abverlangt: Er soll einen Freiburger Weinhdler töten, der den beiden im Weg steht. Sie bieten ihm eine große Geldsumme. Wenn Steiner den Auftrag nicht erfüllt, ist sein Absturz gewiss. Kurzbeschreibung Frank Steiner hat hochfliegende Pläne. Er träumt von einer Schauspielerkarriere und glaubt fest daran, dass ihm sein attraktives Ueeres dabei helfen wird. Doch eine unbedachte Tat zwingt ihn nach ersten bescheidenen Erfolgen, das Land zu verlassen und unterzutauchen. Nach einigen Monaten kehrt Steiner zurück um fortzusetzen, was so abrupt endete. Unversehens gerät er in die Fänge zweier junger Frauen, die seine dunkle Vergangenheit kennen und dieses Wissen für ihre Interessen nutzen wollen. Sie zwingen ihm eine Rolle auf, die ihm das Uerste abverlangt: Er soll einen Freiburger Weinhdler töten, der den beiden im Weg steht. Sie bieten ihm eine große Geldsumme. Wenn Steiner den Auftrag nicht erfüllt, ist sein Absturz gewiss.